

Nachträgliche Erweiterung mit beruflicher Fachrichtung

Beitrag von „Lindbergh“ vom 21. Oktober 2017 02:02

Also zumindest in meinem Bundesland gilt: Je mehr, desto besser. In meinem Bundesland *muss* man mit Ziel Berufsschullehrer ein berufsbildendes und ein allgemeinbildendes Fach wählen (in anderen Bundesländern sind teilweise auch andere Kombinationen möglich). Wenn man das hat, kann man auch weitere Fächer (egal ob berufsbildend oder allgemeinbildend) drauf setzen. Es ist z.B. möglich, ein Doppelstudium mit Wirtschaft und Mathematik und Elektrotechnik und Mathematik zu machen. Einziger Nachteil: Oft heißt es in Studienordnungen, dass man mindestens eine Abschlussarbeit (also Bachelor und/oder Master) in der beruflichen Fachrichtung schreiben muss. Dann reicht es also nicht, sie in Mathematik zu schreiben und sie für beide Studiengänge anrechnen zu lassen, man muss sie sowohl für Wirtschaft als auch für Elektrotechnik schreiben. Daher grundsätzlich: Ja, ist möglich, wobei ich das im Einzelfall *immer* mit dem jeweiligen Institut für Lehramtsbelange an der jeweiligen Uni klären würde - das sind diejenigen, die im Zweifel "ja" oder "nein" sagen.